Aus der Entomologischen Arbeitsgemeinschaft Nordbayern

21. September 1965

Die erste Sitzung nach der Sommerpause war mit Kurzberichten ausgefüllt. Beiträge lieferten Herr Sadowsky, Bamberg, über Chloridea peltigera Schiff.; Herr Lukasch, Wallersberg, hat noch am 22. 8. 1965 Parnassius apollo L. im Ziegenfelder Tal gesichtet. (Bisher spätester Fund!). Herr Dr. Fink, Nürnberg, zeigt Fichtelgebirgsfänge; Herr Dr. Kobes, Erlangen, hat Amphipyra tetra F. in Südtirol gefangen. Herr Heischmann, Fürth, berichtet über eine Zucht von Eupithecia castigata Hbn. und Herr Menhofer, Erlangen, gibt einen Überblick über seine fränkischen Fangergebnisse.

26. Oktober 1965

Dr. Lutz Kobes referiert anhand von prächtigen Farbdias über seine "Neuen Zuchten". Lycophotia molothina Esp. hat er erstmalig vom Ei auf gezüchtet. Kriterium: Übersommerung! Spatalia argentina Schiff. aus Erlangen ergab bei trockener Herbstlagerung der Puppen die syrische Form. Weitere Zuchten führte der Referent durch von Orodemnias quenselii Payk. und Plusia v-argentum Esp. vom Stilfser Joch. Aus einer Expedition nach Ostanatolien (Noack) züchtete er Smerinthus populeti Bien. und S. kindermanni Ld., Lasiocampa grandis ab. sapiens Stgr. u. a. Auch Zuchten von Pinker-Material aus dem Burgenland, von Madeira und den Kanaren führte der erfolgreiche Entomologe neben laufenden Zuchten aus Südtirol durch.

16. November 1965

Herr Platz, Erlangen, berichtet über "Jugoslawische Falter" und belegt seinen Bericht mit dem Sammelergebnis. Unter der Leitung von Herrn Menhofer, Erlangen, wird die nordbayerische Falterfauna weitergeführt (Gattungen Thecla und Chrysophanus).

17. Dezember 1965

In Anwesenheit der Damen und von Gästen hält Herr Falkner, Nürnberg, einen Lichtbildervortrag über seine "Rückreise aus Nepal". Wundervolle Dias aus diesem fernen Lande begeisterten die Zuschauer. Anschließend fand eine kleine interne Börse statt und schließlich gab es eine heitere Weihnachtsverlosung von Geschenken, die jeder für jeden mitgebracht hatte.

15. Februar 1966

In Anwesenheit eines willkommenen Gastes aus München, Herrn J. Wolfsberger, referierte Herr Schiller, Fürth, zu dem Thema: "Vier Wochen auf dem Monte Baldo". Die Ausbeute (300 Arten) lag zur Einsichtnahme auf. Die folgende Diskussion war lebhaft und äußerst interessant.

15. März 1966

Dieser Abend war ausschließlich der Weiterführung unserer heimischen nordbayerischen Fauna unter Herrn Menhofers Leitung gewidmet. Er zeigte zunächst instruktive Biotop- und Falteraufnahmen. Zur Besprechung gelangten die restlichen Lycaeniden und sodann wurde mit der Noctuiden-Gattung Euxoa begonnen.

12. April 1966

Herr Günter Ebert von der Landessammlung für Naturkunde in Karlsruhe hielt ein sehr interessantes Referat über die "Lepidopterologie aus der Museumspraxis". Museumsarbeit ist Bewahrungsarbeit. Der Gastvortrag wurde mit großem Beifall aufgenommen. Zuvor hatte Herr Lukasch über den 4. Bayerischen Entomologentag in München berichtet.

24. Mai 1966

"Die ehemalige Gattung Caradrina" war das Thema eines durch gute Farblichtbilder bereicherten Referates, das Herr Dr. Kobes, Erlangen, hielt. Besprochen wurden die Gattungen Prodenia, Spodoptera, Laphygma, Athetis und Proxenus. Im Rahmen unserer Faunenbesprechung behandelte Herr Menhofer die Noctuide Euxoa tritici L.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen

Jahr/Year: 1967

Band/Volume: 016

Autor(en)/Author(s): Anonym

Artikel/Article: Aus der Entomologischen Arbeitsgemeinschaft Nordbayern

<u>15</u>